

beta Institut für angewandtes Gesundheitsmanagement, Entwicklung und Forschung in der Sozialmedizin

Das beta Institut wurde 1999 als unabhängige und gemeinnützige GmbH gegründet und hat rund 25 MitarbeiterInnen. Es ist gemeinnützig und seine Kernkompetenzen liegen im Gesundheitswesen. Kennzeichnend ist, dass in den Projekten des beta Instituts innovative Modelle entwickelt und dafür vielfältige Kooperationen mit den verschiedensten Partnern gebildet werden.

Der besondere Erfolg des Instituts liegt darin, dass es Lösungen für das Spannungsfeld „Mensch und Gesundheitssystem“ entwickelt und verbreitet: Kinder und Patienten stehen im Mittelpunkt der Projekte, gleichzeitig müssen die Lösungsmodelle wissenschaftlich evaluiert werden und ihre Effizienz, Effektivität und Anwendungsfähigkeit beweisen.

Zwei große Projektbereiche des Instituts konnten mittlerweile in die Selbstständigkeit entlassen werden: Pädiatrie und Papilio.

Forschen, wissen, bilden, beraten

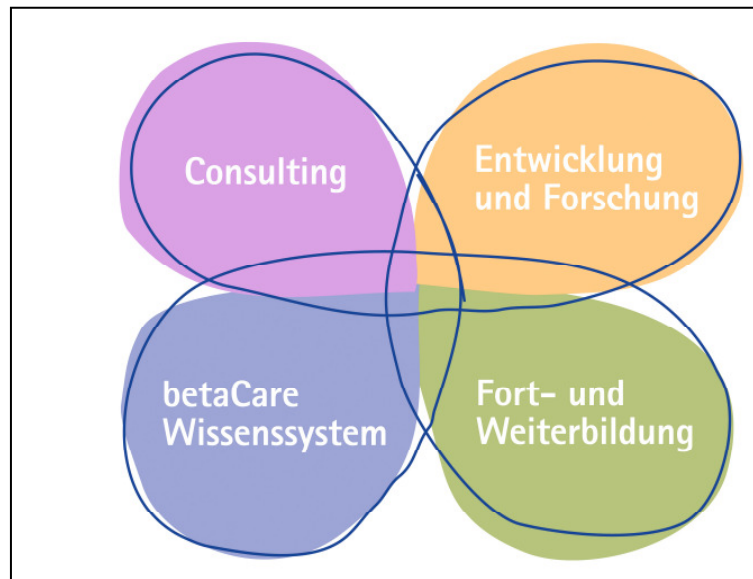
Eine erste Besonderheit des Instituts sind seine vier verschiedenen Tätigkeitsbereiche, in der Überblicksgrafik durch das vierblättrige Kleeblatt gekennzeichnet.

Das Institut

- entwickelt und forscht,
- es bietet Consulting,
- es führt Fortbildungen durch und
- es betreibt das Wissenssystem betaCare.

Daraus resultiert in den einzelnen Projekten eine außergewöhnliche Kompetenztiefe. Was zum

Beispiel in Fortbildungen vermittelt wird, ist sowohl durch eigene Forschung wissenschaftlich fundiert als auch durch eigene Praxiserfahrung untermauert.



Fünf Projekte

Die inhaltlichen Schwerpunkte des Instituts verteilen sich auf fünf Projekte. Die Grafik zeigt noch den Stand bis zum Juni 2010, bevor die beiden oberen Projekte Papilio und Pädiatrie in die Selbstständigkeit überführt wurden:

- **Pädiatrie – Nachsorge**
Mehr unter www.beta-institut.de/fue_paediatrische_nachsorge.php
- **mammaNetz – Brustkrebs**
mammaNetz begleitet Frauen mit Brustkrebs. Nach dem einzigartigen Versorgungsmodell arbeiten derzeit vier mammaNetz-Begleitstellen in Deutschland, im wissenschaftlichen Bereich laufen derzeit zwei Studien: eine zur

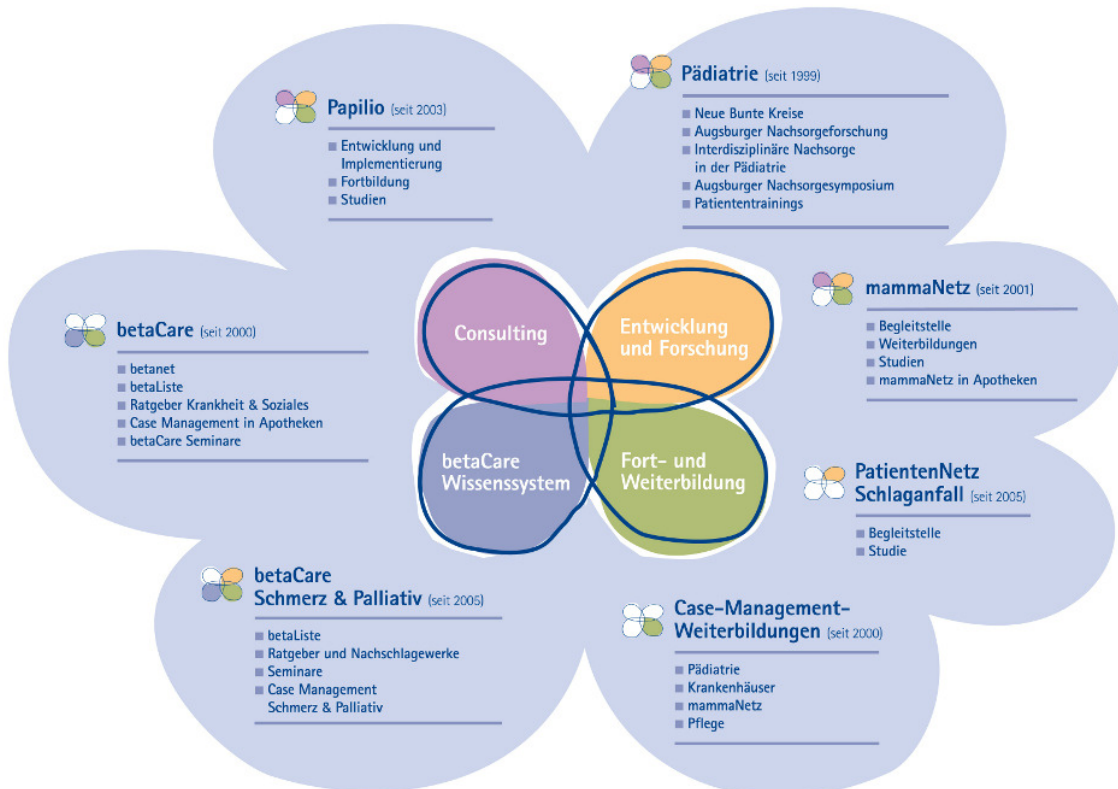
intensiveren Einbindung der Apotheken, eine zur Effektivität und Effizienz der Case-Management-Versorgung.

Mehr unter www.mammanetz.de

- **PatientenNetz Schlaganfall**

Das PatientenNetz begleitet Schlaganfallpatienten, ebenfalls ein innovativer Modellansatz, der mit Case Management arbeitet.

Mehr unter www.beta-institut.de/fue_patientennetz.php



Stand I-a/2010

- **Papilio – Prävention im Kindergarten**

Mehr unter www.papilio.de

- **Case-Management-Weiterbildungen**

Zertifizierte Case-Management-Weiterbildungen bietet das beta Institut seit 1999.

Mehr unter www.beta-institut.de/fortbildung.php

- **betaCare – Wissenssystem für Krankheit & Soziales**

betaCare stellt Ärzten, Apothekern und anderen Berufstätigen im Gesundheitswesen Informationen zur Verfügung, damit sie ihre Patienten in sozialen Fragen beraten können. Die bekanntesten Bausteine sind das Soziallexikon betaListe und die Suchmaschine www.betanet.de.

Mehr unter www.betacare-wissenssystem.de

- **betaCare Schmerz & Palliativ**

Ein Wissenssystem im Aufbau, das die Themen Schmerz und Palliativ mit ihrer hohen psychosozialen Relevanz erschließt.

Mehr unter www.betacare-wissenssystem.de/schmerz-palliativ.html

Die Kernkompetenzen

Aus der Arbeit in den verschiedenen Projekten und Bereichen hat das beta Institut eine Reihe von Kernkompetenzen entwickelt. Die wichtigsten davon:

- **Case Management in der Patientenversorgung**
Ein Handlungsansatz, der sowohl den individuellen Bedürfnissen der Patienten als auch den ökonomischen Anforderungen des Gesundheitswesens gerecht wird.
Mehr unter www.beta-institut.de/institut_case_management.php
- **Integrierte Versorgungsmodelle**
Die durchgehende Begleitung von Patienten, egal von wem und wo sie behandelt werden, mit dem Ziel, die kostentreibende Sektorentrennung im Gesundheitswesen zu überwinden.
- **Sozialrechtliche und psychosoziale Beratung im Gesundheitswesen**
Hier geht es um das große Feld der nicht-medizinischen Probleme rund um eine Erkrankung, um Wissen aber auch um die Fähigkeit, das Wissen zum Patienten zu bringen.
- **Sucht- und Gewaltprävention in der Frühpädagogik**
Eine gezielt entwickelte Kompetenz mit weitreichenden positiven Auswirkungen auf Kinder und ihr Umfeld, auf die Gesellschaft und die Gesundheit.

Angewandtes Gesundheitsmanagement

Um die Summe dieser Bereiche, Projekte und Kernkompetenzen abzubilden, trägt das beta Institut „Angewandtes Gesundheitsmanagement“ im Namen. Das umfasst drei Ebenen:

- Management des Gesundheitssystems, damit das System als Ganzes bestmöglich funktioniert
- Management innerhalb von Einrichtungen, z.B. Krankenkassen, Kliniken oder Ärztenetzen, damit sie erfolgreich arbeiten
- Persönliches Gesundheitsmanagement, damit Menschen gesund bleiben, gesund werden oder bestmöglich mit ihrer Krankheit leben

Das Wesen des Instituts

Das beta Institut ist mehr als die Summe seiner Kompetenzen und Projekte. Zur Komplexität und zum Erfolg gleichermaßen tragen einige weitere wichtige Eigenschaften bei:

- **Ganzheitlich**
Das beta Institut konzentriert sich auf den Menschen und seine Gesundheit und hat sich der Gesundheitsdefinition der WHO verpflichtet: Gesundheit ist mehr als die Abwesenheit von Krankheit. Gesundheit wird ganzheitlich unter vier Aspekten betrachtet: medizinisch-funktional, psychisch, sozial und spirituell.
- **Kooperativ**
Die Kooperation untereinander und mit externen Partnern ist eine Stärke des beta Instituts und wird bewusst gepflegt. Nur aus vernetztem Planen und Handeln wachsen zukunftsfähige Lösungen.
- **Innovativ**
Das beta Institut erschließt neue Wege und konzentriert sich auf Projekte, deren Ergebnisse als zukunftsweisende Modelle dem gesamten Gesundheits- und

Sozialwesen Impulse geben können. Dabei erreicht das beta Institut eine hohe Durchdringungstiefe, d.h.: Ideen bleiben nicht im Modellstadium stehen, sondern es folgen Implementierung, Evaluation, Fortbildung und flächendeckende Verbreitung.

Gründer, Geldgeber und Eigentümer

Das beta Institut ist eine gemeinnützige GmbH und wurde 1999 in Augsburg gegründet. Gründer waren der Bunte Kreis e.V., die modellhafte Augsburger Nachsorgeeinrichtung (www.bunter-kreis.de), und die betapharm Arzneimittel GmbH (www.betapharm.de). Diese Konstellation Wirtschaftsunternehmen plus gemeinnützige Einrichtung gilt heute deutschlandweit als Vorzeigemodell für Corporate Citizenship (Engagement von Unternehmen für gesellschaftliche Anliegen).

In den letzten Jahren sind viele Förderer und Geldgeber hinzugekommen. Vor allem Stiftungen, Krankenkassen und Ministerien haben die Tragweite und den Nutzen der Institutsentwicklungen erkannt und sorgen für die ganze oder teilweise Refinanzierung der Projekte.

Eigentümer des beta Instituts (und der betapharm) ist die globale Dr. Reddy's Laboratories, ein Unternehmen, das sich wie die betapharm im Arzneimittelbereich bewegt und gleichzeitig durch sein CSR (Corporate Social Responsibility) auszeichnet.

Kontakt

beta Institut gemeinnützige GmbH
Kobelweg 95, 86156 Augsburg
Telefon 0821 45054-0, Fax 0821 45054-9100
E-Mail info@beta-institut.de